

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Möbisburg-Rhoda am 28.05.2018

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Hauptstraße 13, 99094 Erfurt-Möbisburg-Rhoda
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:30 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Nolte
Schriftführerin:	Frau Kausch

Tagesordnung:

<u>I.</u>	<u>Öffentlicher Teil</u>	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 23.04.2018	
4.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
4.1.	Vergabe finanzieller Mittel, Repräsentation Ortsteilbür- germeister: 875 Jahre Rhoda - Zuschuss zur musikalischen Umrahmung der Feierlichkeiten	1087/18
5.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
5.1.	Vergabe finanzieller Mittel, § 16 Ortsteilverfassung: För- derverein der Freiwilligen Feuerwehr Erfurt-Möbisburg /	1052/18

Rhoda e. V.; Zelt-Neukauf

6. Ortsteilbezogene Themen
- 6.1. Aufstellung Steinskulptur im Bürgergarten, Bericht-
statter: Amtsleiter Amt 23
7. Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder, sowie die Beschlussfähigkeit fest.
Als Gast zur Erläuterung des TOPs 6.1 begrüßt er den Amtsleiter Amt 23 (Grundstücks- und Gebäudeverwaltung) und eine Bürgerin aus Rhoda.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Der Ortsteilbürgermeister beantragt die Änderung der Tagesordnung: Aufnahme in Dringlichkeit: DS 1087/18 - Vergabe finanzieller Mittel, Repräsentation Ortsteilbürgermeister: 875 Jahre Rhoda - Zuschuss zur musikalischen Umrahmung der Feierlichkeiten.
Der Ortsteilrat stimmt der dringlichen Aufnahme einstimmig zu.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 23.04.2018

Die Niederschrift ging allen Ortsteilratsmitgliedern mit der Einladung zu. Änderungen / Ergänzungen werden nicht beantragt. Die Niederschrift wird genehmigt.

bestätigt

Ja 5; Nein 0; Enthaltung 2; Befangen 0;

4. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

- 4.1. Vergabe finanzieller Mittel, Repräsentation Ortsteilbür- 1087/18
germeister: 875 Jahre Rhoda - Zuschuss zur musikali-
schen Umrahmung der Feierlichkeiten

Der Ortsteilbürgermeister erläutert die Drucksache, welcher einstimmig zugestimmt wird.

BESCHLUSS:

Dem Ortsteilbürgermeister werden 250,00 EURO Repräsentationsmittel gem. §§ 18 a) und 19 d) als Beitrag zur musikalischen Umrahmung der Veranstaltungen zur 875-Jahrfeier des Ortsteiles Rhoda im September 2018 zur Verfügung gestellt.

Die Mittel werden eingesetzt für:

- Gagen für Musiker
- GEMA
- Genehmigungen
- kleine Dankespräsente (Blumen, etc.) für die Künstler

Bereits getätigte Ausgaben, die dem Beschluss-Inhalt entsprechen, werden anerkannt.

beschlossen

Ja 7; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;

5. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

- 5.1. Vergabe finanzieller Mittel, § 16 Ortsteilverfassung: Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Erfurt-Möbisburg/Rhoda e. V.; Zelt-Neukauf 1052/18

Der Ortsteilbürgermeister erläutert die Drucksache.

Ein Zelt-Neukauf wird mit Blick auf das diesjährige 140-jährige Feuerwehr-Jubiläum ausgeschlossen. Aber der Ortsteilrat will die Festveranstaltung mit 500,00 EUR unterstützen. Die Mittel sollen deshalb anteilig für die musikalische Umrahmung der Feier eingesetzt werden. Damit sind die anwesenden Ortsteilräte, die in der Freiwilligen Feuerwehr bzw. im Förderverein tätig sind, einverstanden.

Die Drucksache wird mit o. g. Änderungen nunmehr einstimmig beschlossen.

BESCHLUSS:

Dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Erfurt - Möbisburg/Rhoda e. V. werden 500,00 EUR gem. §§ 17 a) und 18 d) der Ortsteilverfassung als Anteilsfinanzierung zur musikalischen Umrahmung der Festveranstaltung anlässlich der diesjährigen 140 - Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Erfurt -Möbisburg /Rhoda zur Verfügung gestellt.

Bereits getätigte Ausgaben, die dem Beschluss-Text entsprechen, werden anerkannt.

mit Änderungen beschlossen

Ja 7; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;

6. Ortsteilbezogene Themen

- private Überfahrt über den Klingerbach, Fam. Blatz: Der Ortsteilbürgermeister

erwartet diesbezüglich die Unterstützung des OB, nachdem er das Problem in der Dienstberatung des OB mit den Ortsteilbürgermeistern ansprach und zugehörige Daten nachreichte.

- Auf dem Parkplatz des Schwimmbades wurde erneut Unrat abgelegt. Mittlerweile, so lautet die Info, sei der Haufen von Wildkräutern "bereits zu gewuchert". Im Umwelt- und Naturschutzamt ist die Entsorgung zu beantragen. Zu einem möglichen Verursacher kann aber keine Auskunft gegeben werden.

- Schreiben des OB vom 27.04.2018 zum Grundsatzthema "Bauen in Möbisburg – Rhoda" als Antwort auf die diesbezügliche Anfrage des Ortsteilbürgermeisters: Herr Nolte akzeptiert den Inhalt des Schreibens nicht. Er erwartet stattdessen, dass sich der OB zeitnah mit dem Landesverwaltungsamt, Oberer Wasserbehörde, zusammensetzt, um längst fällige Ergebnisse zu möglicher Bebauung im Bereich der Trinkwasserschutzzone II vorzulegen.

- Molsdorfer Weg: Die notwendige Reinigung ist im zuständigen Fachamt nochmals anzumahnen.

- Auswertung Maifeuer: Die Freiwillige Feuerwehr und der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr schätzen diese Veranstaltung mittlerweile als "Selbstläufer" ein. Eine gute Vorbereitung sicherte einen gelungenen Höhepunkt im Jahreslauf. Es gab keine Randalen, lediglich der Platz war nach erfolgter Baumaßnahme in diesem Bereich trotz ausgelegtem Vlies etwas holprig. Aber niemand kam zu Schaden.

- Bürgerfest: Letzte Absprachen werden getroffen und Uhrzeiten festgelegt. Samstagnachmittag steht eine Gulaschkanone zur Verfügung und die Jugendwehr wird zusätzlich Vorführungen aus Inhalten ihrer Ausbildung organisieren.

- Vermietung Bürgerhaus am 26.04.2018: Der Thüringer Turnverband aus Erfurt mietete sich für Samstag im Bürgerhaus ein, da auf dem Sportplatz ein nicht näher bezeichnetes "Sportevent" stattfinden sollte. Der Ortsteilbürgermeister fand durch eine Information der CDU-Landtagsfraktion heraus, dass 12 Fanfaren- und Musikzüge, also ca. 500 Personen in Möbisburg weilten. Der Landtagspräsident sollte die Siegerehrung des Musikwettstreites vornehmen. Weil er verhindert war, wurde Frau Walsmann zu diesem offiziellen Akt geladen. Erst da erfuhr Herr Nolte vom Inhalt der Veranstaltung und deren überregionaler Bedeutung. Er kritisiert diese Verfahrensweise, immerhin gehört zum guten Ton, den Ortsteilbürgermeister mit einzubinden. Vom Ortsteilrat wird dazu angemerkt, dass zu diesem Event der Schwimmbad-Parkplatz mit Eintritt belegt wurde.

6.1. Aufstellung Steinskulptur im Bürgergarten, Berichter- statter: Amtsleiter Amt 23

Der Ortsteilbürgermeister gibt einen Abriss zu den bisherigen Aktivitäten um die Setzung

der Steinskulptur. Dabei rügt er die Verwaltung, die aus seiner und Ortsteilrats-Sicht nicht genügend Unterstützung für dieses Vorhaben leistete. Bezüglich der Beteiligung der ortsansässigen er Fa. Weber fehlte im Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung (Amt 23) jegliche Konstruktivität.

Danach übergibt er dem Gast, Herrn Dr. Stefani, das Wort. Dieser führt aus:

Er bedankt sich eingangs für die Möglichkeit, an der heutigen Ortsteilratssitzung teilzunehmen und betont, hier und heute einen Konsens anzustreben.

Fakt sei, wenn auf städtischem Grund gebaut werde, muss Amt 23 die gesetzlich vorgegebenen Rahmenbedingungen einhalten. In Fall der Steinstatue muss die Fundamentanlage so erfolgen, dass auch z. B. bei Bodenaufweichung durch Starkregen keine Bauwerkssetzung bzw. "Schieflage" eintritt.

Die Stadtverwaltung als Auftragsgeber ist verpflichtet, lt. Verdingungsordnung und Dienstanweisung Bauleistungen auszuschreiben. Hierzu werden drei Büros/Firmen um die Abgabe eines Angebots gebeten.

Sein Vorschlag: Die vom Ortsteilrat gewünschte ortsansässige Firma soll nochmals beteiligt werden, muss aber zwingend den Nachweis der Fachkunde/ Referenzen für Bauen im öffentlichen Raum erbringen.

Die Finanzierung könnte dreigeteilt werden: 1.000,00 EUR Fördermittel vom Freistaat und die restliche erforderliche Summe teilen sich Ortsteilrat aus den Mitteln des § 4 der Ortsteilverfassung und Amt 23.

Vom Ortsteilbürgermeister / Ortsteilrat wird entgegnet, dass ein anerkannter Künstler das von ihm erschaffenes Kulturgut seinem Heimatort kostenfrei zur Verfügung stellt. Hier müsste die Stadtverwaltung unterstützend wirken, statt als Bremsklotz zu fungieren. Kultur ist für die Ortsteile ebenso wichtig, wie für den Rest des Stadtgebietes.

Seitens der Verwaltung sollte beachtet werden, dass Ortsteilbürgermeister und Ortsteilrat ehrenamtlich arbeiten, es sei nicht nachvollziehbar, dass für eine relativ "simple" Setzung eines Kunstobjektes solche Verwaltungs- Hürden zu überwinden sind.

Herr Dr. Stefani betont, dass nach der heutigen Beratung erneut eine beschränkte Ausschreibung erfolgen wird, diesmal explizit unter Beteiligung der ortsansässigen Firma. Diese muss aber zwingend den Nachweis der Fachkunde erbringen.

Der Ortsteilbürgermeister folgt dem Finanzierungsvorschlag des Amtsleiters und erklärt, zusätzlich bei der Kulturdirektion um finanzielle Unterstützung zu bitten.

Diesmal ist der Transport der Steinstatue vom Künstler in Rhoda nach Möbisburg in den Bürgergarten mit in die Ausschreibungsunterlagen aufzunehmen, ebenso die Befestigung der Figur auf dem Sockel.

Eine Kostenteilung sei akzeptabel.

Her Dr. Stefani beantwortet noch Fragen zur Ausschreibung von Bauleistungen. Jetzt muss gem. Dienstanweisung bereits eine Ausschreibung ab geringem Auftragsvolumen erfolgen. Herr Nolte ist mit der Reinigungsfirma unzufrieden: Die Bestückung der Toilette mit Papier und Handtüchern ist bei Weitem nicht zufriedenstellend, obwohl seitens der Hausmeister immer ein ausreichender Vorrat vorhanden ist und die Firma Zugang zu diesem Materialdepot hat. Bereits mehrfach angemahnt, wird sich der Amtsleiter des Problems annehmen.

7. Informationen

Der Ortsteilbürgermeister informiert:

- Der bis dato an einem Privatgebäude angebrachte Postbriefkasten erhält einen neuen Standort, da eine Fassadensanierung des Hauses ansteht. Neuer Standort soll in Absprache mit der Deutschen Post und Ortsteilbürgermeister die Bushaltestelle Ingerslebener Weg / Denkmal sein.

- Am Donnerstag, dem 04.06.2018 findet in der Ortslage Möbisburg / Rhoda ein Vor-Ort-Termin mit Straßenmeister, Sachgebietsleiter Straßenaufsicht/-unterhaltung Straße/Brücke und dem Ortsteilbürgermeister statt. Hier sollen alle Probleme, die das Tiefbau- und Verkehrsamt betreffen, besprochen werden.

gez. Nolte
Ortsteilbürgermeister

gez. Kausch
Schriftführerin